

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	9 (1893)
Heft:	14
Rubrik:	Technisches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zenten fällt es schwer, sich auf dem deutschen Markte zurechtzufinden, da die auf dem rechten Rheinufer geforderten Dimensionen wesentlich von den bisher gebräuchlichen abweichen. An Brettlängen werden z. B. in Frankreich und daher auch noch vielfach von heimischen Konsumenten vier Meter gesucht, während diese Ware in Deutschland kaum an den Mann zu bringen ist. Der Ort an dem März vorigen Jahres warf fast eine halbe Million Festmeter und sind die Windfallmassen bloß teilweise verkauft. Die Geschäftslage ist demnach ziemlich gedrückt und die jetzt erzielten Preise von Mk. 13—14 frei Waggon für schönes Bauholz oder Blöcke dürften wohl die unterste Grenze sein, welche die Waldbesitzer festhalten müssen; denn sollte noch weniger Erlöst werden, so liegt die Gefahr nahe, daß die Verkäufer zu schleudern beginnen und den Markt durch Ueberfluthen mit billiger Ware für lange Zeit hinaus verderben. Das Vogesenholz erfreut sich allerdings keines besonderen Renommées auf dem deutschen Markte. („Handels-Museum.“)

Technisches.

Eine interessante Kupplung haben wir kürzlich an englischen Maschinen. Das Einrücken einer Maschine oder Welle in das laufende Getriebe einer Dampfmaschine oder Transmissionsanlage verursacht einen um so stärkeren Stoß, je größer die Ummenbeschwindigkeit ist, die nach erfolgter Kupplung auch von dem eingerückten Teil geleistet werden soll. Deshalb verwendet man zum Einrücken von Dynamomaschinen z. B. elast. Kupplungen, welche eine allmähliche Erreichung der vollen Geschwindigkeit zulassen. Die zu beschreibende Kupplung, welche mancherlei Verwendung finden kann, besteht im Wesentlichen in zwei auf den einander gegenüber stehenden und zu verkuppelnden Wellenenden, angebrachten Scheiben. Die eine ist mit radial angeordneten Schneiden versehen, die andere ist vollständig als Drahtbürste ausgebildet. Rückt man die Drahtbürstenscheibe gegen die Schneiden der anderen Scheibe, so werden die Vorsten so lange über die Schneiden weggleiten bis die eingerückte Scheibe die volle Geschwindigkeit erlangt hat. Bei Cockerill überträgt eine solche Einrichtung 250 Pferdestärken. (M. N. N.)

Neue Verwendung von Hobelspänen. Um Stubenböden lautlos zu machen, füllt man sie jetzt in Frankreich mit Hobelspänen aus, welche dadurch, daß sie erst in ein Gefäß mit dicker Lünche getaucht worden sind, feuerfester oder unverbrennlich gemacht worden sind. Bekanntlich bilden weiche Substanzen, welche Luftraum in sich schließen, ein ausgezeichnetes Mittel von einem Material, welches den Ton, Laut oder Geräusch nicht fortpflanzt, weshalb man glaubt, daß so behandelte Holzspähne zu dem erwähnten Zwecke sich ganz besonders eignen, und dann noch den weiteren Vorteil bieten, vermöge ihrer Unentzündbarkeit und Unverbrennlichkeit zur Sicherheit der betreffenden Gebäude gegen Feuergefahr beizutragen. Auch kann man sie erforderlichen Falles desinfizieren, indem man sie mit Chlorzink sättigt, oder auch an Lünche, in welche sie getaucht werden, diesen Stoff hinzu- oder daranmischt.

Petroleumlampen und Kocher schnell und leicht zu reinigen. Ein einfaches Mittel zur schnellen und gründlichen Reinigung der Lampen ist trockene Holzasche, mit welcher man Brenner und Glasbecken von innen und außen (ganz ohne Wasser) mit weichem Papier abreibt. Das Becken wird spiegelklar und darf nur noch mit einem trockenen Tuche nachgewischt werden. Besonders Küchenlampen und Petroleumkocher lassen sich auf diese Weise schnell vollständig säubern, da die Asche alles Petroleum aufzehrt. Zieht man zu der Arbeit ein paar alte Handschuhe an, so bleiben die Hände ganz rein, weil das Putzen ohne Anwendung irgend einer Feuchtigkeit geschieht. Dieses Putzen mit Asche ist dem vielfach gebräuchlichen Auskochen mit Seife und Soda bei weitem vorzuziehen, da dieses Verfahren nicht nur viel umständlicher ist, sondern mit der Zeit auch die Trennung des

Brenners vom Becken zur Folge hat. Die scharfe Natronlauge löst nämlich die Maunverfärbung, welche jene beiden Teile verbindet, auf.

Fragen.

360. Wer hätte ein älteres, eisernes Petrolreservoir von 150 Liter Inhalt zu verkaufen und zu welchem Preis? oder wer liefert solche billig?

361. Welches ist die billigste und solideste Bezugsquelle von Unterlagspappen und Papier, für Holzzementdächer, sowie für Laichten schließlichen Holzzement?

362. Seit Jahren wird hier ein großes Quantum Kottannenholz verarbeitet und da es eben im vorgegangenen Winter geschlagen werden muß, muß es zu Hausen aufgespeichert werden. Nun tritt regelmäßig im Mai der sogenannte Holzwurm auf und richtet die schönsten Stämme derart zu, daß sie zu nichts mehr taugen als zu Brennholz, anderes ganz unverkäufliche Ware gibt, so daß ein erheblicher Schaden entsteht. Ich bitte daher Sachverständige um Rat, da das Holz nicht geschält werden kann infolge des schädlichen Aufspaltens.

363. Wer liefert Holzourniere oder Einslagen, Verzierungen? **364.** Wo man kann Maschinen beziehen zur Fabrication von Möbelsedern und zu welchem Preise?

365. Existiert ein Buch, in welchem die frequentesten Holzmaße z. B. Schweizer Schuh, Französische Schuh und Festmeter in Tabellen verglichen sind und wo kann man es beziehen?

366. Wer wäre Abnehmer von ältern eisernen Fenstern mit Doppelglas, noch sehr gut erhalten und äußerst solid? Es sind circa 90 Teile mit vier Scheiben. Größe eines Teiles 64×105 cm. Ferner 10 Teile im Halbkreis mit teilweise farbiger Verglasung, als Oberlichter dienend. Größe 61×128 cm.

367. Gibt es ein Mittel harte Schleifsteine weicher zu machen?

368. Welche Fabrik in der Schweiz liefert Beschläge für Türen und Thüren, Schlösser, Fischband u. s. w. und was für Preise?

369. Welche Fabrik in der Schweiz liefert Sessel, einzelne Möbelteile und Garnituren solid und zu annehmbaren Preisen?

370. Wer liefert perforierte Fournierstige, edig und rund, und zu welchen Preisen?

371. Gibt es ein Mittel, Sägspäne in Form von Ziegel zu pressen um sie als Brennmaterial zu benutzen? Wer könnte darüber Auskunft geben und Maschinen liefern?

372. Welche Firma liefert die besten doppelten Hobelmaschinen 450—500 mm breit? Katalog mit Preisangabe erwünscht.

Antworten.

Auf Frage **309.** Wenden Sie sich an Oederlin u. Co., Baden. Auf Frage **310.** Wenden Sie sich an die Eisenhandlung Guttmacht u. Co., St. Gallen.

Auf Frage **318.** Wünsche mit Fragesteller bezüglich Lieferung von Dachlatten in Korrespondenz zu treten. G. Gehrmann-Baummann, Holzhandlung, Brunnadern, Toggenburg.

Auf Frage **318.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Schürch, Säger, Wädswil.

Auf Frage **319.** Wenden Sie sich an Eichmeister Wild, St. Gallen.

Auf Frage **325.** Der Unterzeichnete hat eine noch in sehr gutem Zustande befindliche Obstmühle und würde dieselbe verkaufen. Auch fabriziert er solche und leistet Garantie. Wünsche mit Fragesteller direkt zu unterhandeln. Adam Wuest, Mechaniker, Großwangen, Kt. Luzern.

Auf Frage **325.** Obstmühlen verschiedener Systeme, ebenso Obstpressen empfiehlt zu billigen Preisen Karl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten.

Auf Frage **326.** Der Unterzeichnete hat die Eisenteile für eine Drehbank und würde solche auf Verlangen anfertigen; alles mit Garantie. Wünsche mit Fragesteller direkt zu unterhandeln. Adam Wuest, Mechaniker, Großwangen, Kt. Luzern.

Auf Frage **327.** Naphta- und Dampfvelocitischen liefert in feiner und unerreichter Ausführung: E. Zihen, Luzern.

Auf Frage **332.** Verwenden Sie meinen „Ciment anti fuitte“. Derselbe wird in zwei Qualitäten eipstelt, schnell und langsam gehend; im ersten Fall wird er in 10—20 Sekunden hart, im zweiten in circa 4 Stunden. Einfachste Behandlung und unbedingte Haltbarkeit. Wird auch zu Reparaturen entstandener Entweichungen in Gas- und Wasserrohren, Galometern, Reservoirs u. mit bestem Erfolg verwendet. Prima Referenzen. Ad. Furrer, Löwenstr. 9, Zürich.

Auf Frage **334.** J. Traber, Chur, besorgt die Reparaturen von Holzzementdächern und geschieht dies am besten mit Holzzement selbst. Derselbe wünscht von Fragesteller Näheres zu erfahren.

Auf Frage **337.** Wir liefern Thüre- und Fensterverkleidungen. Alder u. Jenni, Mechan. Schreinerei, St. Gallen, Wallstr. 14.